

Die Freie Waldorfschule Gera lädt ein zum

Vortrag

von Dr. Rainer Patzlaff, IPSUM-Institut Stuttgart

Donnerstag, dem 24. Mai 2007 um 19 Uhr

Kleiner Saal im Comma, Heinrichstraße 47 in 07545 Gera

Durchs Fernsehen verblödet?

Grundlagen für eine gelingende Kindheit im Zeitalter der Medien

Gegenüber den Errungenschaften der Technik und Industrie hat die Öffentlichkeit ein kritisches, ökologisch orientiertes Bewusstsein entwickelt und niemand gilt mehr als rückständig, wenn er Missstände auf diesem Gebiet anprangert. Inzwischen aber ist es dringend notwendig, ein ähnlich kritisches Bewusstsein auszubilden gegenüber den von uns selbst geschaffenen zivilisatorischen Bedingungen, unter denen Kinder heute aufwachsen müssen. Die katastrophal sich entwickelnde Gesundheitslage schon in der frühen Kindheit droht alle Grundlagen von Bildung und Gesellschaft in Frage zu stellen. Die ausufernde Nutzung der Medien hat daran erheblichen Anteil, aber es gibt auch noch ganz andere Ursachen. Wie gehen wir mit diesen Problemen um, ohne moderne Technik zu verteufeln?

Dr. Rainer Patzlaff ist langjähriger Waldorflehrer, Publizist und Medienforscher. Er leitet seit 2001 das von ihm gegründete IPSUM-Institut für Pädagogik, Sinnes und Medienökologie in Stuttgart, das sich u.a. mit salutogenetischen Forschungsprojekten zum Zusammenhang Gesundheit und Pädagogik beschäftigt und an mehreren Orten berufsbegleitende Ausbildungskurse für „Elternberater/innen Frühe Kindheit“ anbietet. Seine meistgelesenen Bücher sind „Medienmagie“ und „Der gefrorene Blick“.



Weitere Informationen unter 0365 / 712 922 - 0 oder www.waldorf-gera.de.

Die Freie Waldorfschule Gera lädt ein zum

Vortrag

von Dr. Rainer Patzlaff, IPSUM-Institut Stuttgart

Donnerstag, dem 24. Mai 2007 um 19 Uhr

Kleiner Saal im Comma, Heinrichstraße 47 in 07545 Gera

Durchs Fernsehen verblödet?

Grundlagen für eine gelingende Kindheit im Zeitalter der Medien

Gegenüber den Errungenschaften der Technik und Industrie hat die Öffentlichkeit ein kritisches, ökologisch orientiertes Bewusstsein entwickelt und niemand gilt mehr als rückständig, wenn er Missstände auf diesem Gebiet anprangert. Inzwischen aber ist es dringend notwendig, ein ähnlich kritisches Bewusstsein auszubilden gegenüber den von uns selbst geschaffenen zivilisatorischen Bedingungen, unter denen Kinder heute aufwachsen müssen. Die katastrophal sich entwickelnde Gesundheitslage schon in der frühen Kindheit droht alle Grundlagen von Bildung und Gesellschaft in Frage zu stellen. Die ausufernde Nutzung der Medien hat daran erheblichen Anteil, aber es gibt auch noch ganz andere Ursachen. Wie gehen wir mit diesen Problemen um, ohne moderne Technik zu verteufeln?



Weitere Informationen unter 0365 / 712 922 - 0 oder www.waldorf-gera.de.